

Mensch und Natur - gefangen im Spannungsfeld der Erdgeschichte

# lebenswelt: life-world

Ausstellung bis zum 30. Juni 2017 in der Alexander-Tutsek-Stiftung, München



Naomi Shioya; Round Shade; 2002, Formgeschmolzenes Glas, kiln cast glass,  
H: 48 cm x 43 cm x 7 cm; Foto: H.-J. Becker © Alexander-Tutsek-Stiftung

und spezifischer Ausformungen: Ein scheuer Blick - und nur auf die irdischen Pflanzen- und Tierwelten der Kontinente und Weltmeere gerichtet - verdeutlicht dies bereits. Aber dennoch vermittelt Umwelt per se dem Homo sapiens fortdauernd seit Jahrtausenden ihn prägende Eindrücke von der Mannigfaltigkeit und natürlichen Schönheit eben dieses Planeten Erde.

Die Umwelt - sie umgibt und prägt den Menschen gleichermaßen - und sie zeigt letztendlich menschlicher Vorstellungskraft Grenzen

auf. Mit ihrer, durch menschliche Wesen nur begrenzt wahrnehmbaren, unermesslichen Vielfalt nicht bezifferbarer Größenordnungen